



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

NIEDERSCHRIFT

über die **-öffentliche -**

SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

(vorbehaltlich der Genehmigung durch den Marktgemeinderat)

am **22.10.2015 um 19:30 Uhr**

im Rathaus (**Sitzungssaal**)

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Herr Peter Maurer FWG

2. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert CSU

3. Bürgermeister

Herr Volker Zahn SPD

Ordentliche Mitglieder

Herr Hubert Amrhein FWG

Herr Caner Atadiyen FWG

Frau Anja Dissler FWG

Frau Antje Hennemann CSU

Frau Maria Keller CSU

Herr Markus Krebs FWG

Herr Jörg Kuhn FWG

Herr Paul Merz CSU

Herr Karl-Heinz Müller FWG

Herr Winfried Reis CSU

Herr Andreas Schäffler FWG ab TOP 9 öff. (21.05 Uhr)

Herr Daniel Schmitt SPD

Herr Norbert Seitz CSU

Herr Alfred Sommer FWG

Herr Fritz Weber SPD

Ortssprecherin

Frau Stefanie Schneider

Schriftführer

Herr Hilmar Schneider

Presse

Main-Echo Obernburg

Herr Martin Roos

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Herr Elmar Hefter CSU

Frau Kirstin Reis SPD

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU

TAGESORDNUNG

- TOP 1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 24.09.2015
- TOP 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 3 Erweiterung des Gewerbegebietes "Am Altenbach";
Beratung und weitere Veranlassung
- TOP 4 Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Änderung des Bebauungsplanes "Östlich der Königsberger Straße"
im Bereich der talseitigen Baugrundstücke in der Königsberger Straße
- TOP 5 Barrierefreier Ausbau des Schleusenstegs Obernau-Niedernberg;
Schreiben vom 09.10.2015 der Stadt Aschaffenburg
- TOP 6 Vereinbarung zwischen dem Landkreis Miltenberg und dem Markt
Sulzbach a. Main über die Erneuerung des Straßenoberbaues der
Kreisstraße MIL 30, OD Soden (BA V)
- TOP 7 Vereinbarung zwischen dem Landkreis Miltenberg und dem Markt
Sulzbach a. Main über den Bau und die Unterhaltung einer gemeind-
lichen Kanalisation zur Entwässerung des Straßenkörpers und der
Fahrbahn der Kreisstraße MIL 30, OD Soden (BA V)
- TOP 8 Herigoyen Grund- und Mittelschule;
Schreiben vom 13.10.2015 der Regierung von Unterfranken (Ab-
schluss einer Maßnahmevereinbarung)
- TOP 9 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 9.1 Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Ortsdurch-
fahrt Soden (BA V);
Sachstandsbericht
- TOP 9.2 Bürgerservicebüro am 29.10.2015 geschlossen
- TOP 9.3 Sulzbacher Konzertwoche 2015 in der St. Anna Kirche
- TOP 9.4 Antrag der Frau Stefanie Schneider auf Überprüfung der Straßenbe-
leuchtung im Dornauer Ring
- TOP 10 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
- TOP 10.1 Antrag des Herrn Daniel Schmitt auf Verbesserung der Beleuchtung
im Bereich der Teichanlage in der "Grünen Lunge"

- TOP 10.2 Antrag der Frau Antje Hennemann auf Erhöhung der Jugendförder-
satzes von 6,50 € auf 10.00 €/Jugendlicher
- TOP 10.3 Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Parkerlaubnis für Helfer in der
Seniorenbegegnung "Herbstlaub"
- TOP 10.4 Anfrage des Herrn Norbert Elbert wegen Beteiligung des Marktes am
"Tag der Franken" in der Zeit vom 27.06. bis 02.07.2016

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 5 und 10 der nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift
--

- TOP 5 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel";
Auftragsvergabe für die Lieferung und Montage von zwei Küchenzei-
len für die Gruppenräume aufgrund der Submission vom 20.10.2015
- TOP 10 Entwässerungseinrichtungen;
Auftragsvergabe für Sanierungsarbeiten im Ortsteil Dornau (E-Mail
vom 14.10.2015 des AMME)

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratuliert der 1. Bürgermeister Herrn 2. Bürgermeister Norbert Elbert für seine 15-jährige Tätigkeit als Mitglied des Marktgemeinderates, würdigt seine Leistungen in einer Laudatio und überreicht ein Präsent.

1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 24.09.2015

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 24.09.2015 wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Beschluss:

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

3 Erweiterung des Gewerbegebietes "Am Altenbach"; Beratung und weitere Veranlassung

Vorberaten in der Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses am 08.10.2015.

Der 1. Bürgermeister erläutert den Sachverhalt ausführlich und teilt mit, dass lt. Auskunft der Landratsamtes Miltenberg wegen der Änderung der Straßenführung und des Grundstückszuschnitts im nördlichen Bereich des Gewerbegebietes eine Änderung des Bebauungsplanes im Rahmen eines beschleunigten Verfahrens erforderlich ist.

Das Planungsbüro HTWW hat vorgeschlagen, die Erweiterung des Gewerbegebietes (Bauabschnitt I) im Rahmen einer Ringerschließung durchzuführen. In diesem Bereich könnten Gewerbegrundstücke mit einer Mindestgröße von 1.500 m² ausgewiesen werden.

Der Verkehrsplanungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12.10.2015 beschlossen, keine Änderung hinsichtlich der verkehrsrechtlichen Anordnung „Verbot der Einfahrt in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr“ in der Industriestraße zum angrenzenden Wohngebiet zu veranlassen.

Innerhalb des Gremiums werden folgende Punkte angesprochen:

- das angrenzende Wohngebiet ist bereits jetzt sehr stark durch den Verkehr belastet, es sollte deshalb vor einer Entscheidung zur Erweiterung des Gewerbegebietes eine themenbezogene Bürgerbesprechung zur verkehrlichen Situation in dem angrenzenden Wohngebiet durchgeführt werden;
- im Gewerbegebiet soll eine gewerbliche Nutzung lt. Bebauungsplan eingehalten werden (Prüfung bei Gewerbeabmeldungen);
- in der themenbezogenen Bürgerbesprechung soll nur die verkehrliche Situation erörtert werden, aber keine Entscheidung zur Erweiterung des Gewerbegebietes getroffen werden;
- das Verfahren zur Erweiterung des Gewerbegebietes sollte nicht verzögert werden, da keine gemeindlichen Gewerbegrundstücke mehr vorhanden sind;
- vor einer Erweiterung des Gewerbegebietes soll erst die verkehrliche Situation im angrenzenden Wohngebiet geklärt werden;
- durch die Erweiterung des Gewerbegebietes wird zusätzlicher Verkehr im angrenzenden Wohngebiet erwartet;
- es sollte eine Verkehrszählung durch den Markt durchgeführt werden;
- nach Vorlage der Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes zur Erweiterung des Gewerbegebietes soll eine themenbezogene Bürgerbesprechung durchgeführt werden;

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schlägt der 1. Bürgermeister vor, die Entscheidung des Marktgemeinderates zu einer möglichen Erweiterung des Gewerbegebietes an das Staatl. Bauamt mit der Bitte um Stellungnahme weiterzuleiten und nach Vorlage der Stellungnahme eine themenbezogene Bürgerbesprechung zur Erweiterung des Gewerbegebietes durchzuführen.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a. Main stimmt dem Vorschlag des Planungsbüros HTWW auf Erweiterung des Gewerbegebietes „Am Altenbach“ (Bauabschnitt I) im Rahmen einer Ringerschließung zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Entscheidung des Marktgemeinderates zu einer Erweiterung des Gewerbegebietes an das Staatl. Bauamt mit der Bitte um Stellungnahme weiterzuleiten.

Nach Vorlage der Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes wird eine themenbezogene Bürgerbesprechung zur verkehrlichen Situation im angrenzenden Wohngebiet durchgeführt.

Die beiden Vorschläge des Planungsbüros HTWW auf Erweiterung des Gewerbegebietes „Am Altenbach“ werden dieser Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

**4 Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Änderung des Bebauungsplanes "Östlich der Königsberger Straße" im
Bereich der talseitigen Baugrundstücke in der Königsberger Straße**

Vorberaten in der Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses am 08.10.2015.

Der 1. Bürgermeister erläutert die vorgesehenen Änderungen ausführlich und teilt mit, dass auch die erforderlichen Stellplätze auf den Baugrundstücken bereitgestellt werden können.

Beschluss:

Der Bebauungsplanentwurf für die 6. Änderung des Bebauungsplanes „Östlich der Königsberger Straße“ in der Fassung vom 12.10.2015 wird genehmigt und zur öffentlichen Auslegung angeordnet.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Planergruppe Hytrek, Thomas, Weyell und Weyel das Weitere zu veranlassen und die Artenschutzrechtliche Prüfung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

5 **Barrierefreier Ausbau des Schleusenstegs Obernau-Niedernberg; Schreiben vom 09.10.2015 der Stadt Aschaffenburg**

Das Schreiben vom 09.10.2015 der Stadt Aschaffenburg wird im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister erläutert den Sachverhalt ausführlich und schlägt vor im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit sich mit einem freiwilligen Zuschuss an den Planungskosten zu beteiligen. Auch wäre eine freiwillige finanzielle Beteiligung an den Baukosten denkbar.

Die Stadt Aschaffenburg geht von folgenden Kostenschätzungen aus:

- Planungskosten ca. 73.000,00 €;
- Baukosten einschl. Kosten Bauzeitüberbrückung ca. 1.000.000,00 €;

Zwischen der Stadt Aschaffenburg und der Gemeinde Niedernberg besteht Einverständnis darüber, dass die Kosten nach dem Einwohnerschlüssel (Aschaffenburg/Niedernberg) aufgeteilt werden.

Der Markt Sulzbach a. Main könnte sich mit einem freiwilligen Zuschuss in Höhe von 3.500,00 € (Faktor 0,5 der Einwohnerzahl) beteiligen, da ein barrierefreier Ausbau des Wehrsteges sicherlich auch Vorteile für Sulzbacher Bürger bringt.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a. Main beteiligt sich ohne jegliche Rechtsanerkennung an den Planungskosten für die Erstellung eines barrierefreien Wehrsteges zwischen Obernau und Niedernberg mit einem freiwilligen Zuschuss in Höhe von 3.500,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

6 Vereinbarung zwischen dem Landkreis Miltenberg und dem Markt Sulzbach a. Main über die Erneuerung des Straßenoberbaues der Kreisstraße MIL 30, OD Soden (BA V)

Die Vereinbarung vom 21.09.2015 zwischen dem Landkreis Miltenberg und dem Markt Sulzbach a. Main wird im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass In der Vereinbarung die Beteiligung des Landkreises an den Kosten der Erneuerung des Straßenoberbaues in der Ortsdurchfahrt Soden (Bauabschnitt V) geregelt werden.

Beschluss:

Der Vereinbarung vom 21.09.2015 zwischen dem Landkreis Miltenberg und dem Markt Sulzbach a. Main über die Kostenbeteiligung für die Erneuerung des Straßenoberbaues für den Bauabschnitt V in der Ortsdurchfahrt Soden wird vollinhaltlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

7 Vereinbarung zwischen dem Landkreis Miltenberg und dem Markt Sulzbach a. Main über den Bau und die Unterhaltung einer gemeindlichen Kanalisation zur Entwässerung des Straßenkörpers und der Fahrbahn der Kreisstraße MIL 30, OD Soden (BA V)

Die Vereinbarung vom 29.09.2015 zwischen dem Landkreis Miltenberg und dem Markt Sulzbach a. Main wird im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass sich der Landkreis an den Kosten der Straßenentwässerung mit voraussichtlich 33.075,00 € beteiligt. Die genaue Länge der zu entwässernden Straßenstrecke und damit die endgültige Höhe des Kostenbeitrages werden nach Durchführung der Baumaßnahme durch ein gemeinsames örtliches Aufmaß festgestellt.

Beschluss:

Der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Miltenberg und dem Markt Sulzbach a. Main vom 29.09.2015 über die Kostenbeteiligung für die Entwässerung des Straßenkörpers und der Fahrbahn für den Bauabschnitt V in der Ortsdurchfahrt Soden wird vollinhaltlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

**8 Herigoyen Grund- und Mittelschule;
Schreiben vom 13.10.2015 der Regierung von Unterfranken (Abschluss
einer Maßnahmevereinbarung)**

Das Schreiben vom 13.10.2015 der Regierung von Unterfranken zum vorzeitigen Maßnahmebeginn und die Maßnahme-Vereinbarung werden im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass mit dem vorgenannten Schreiben die Regierung den vorzeitigen Baubeginn genehmigt und mitteilt, dass die Gesamtkosten in Höhe von 271.000,00 € (Hh.Ansatz 2015: 270.000,00 €) als zuweisungsfähig anerkannt werden. Unter Berücksichtigung der bereits mitgeteilten zuweisungsfähigen Kosten kann somit voraussichtlich eine Gesamtzuweisung in Höhe von 135.000,00 € (Haushaltsansatz 2015: 110.000,00 €) in Aussicht gestellt werden.

Mit dieser Zustimmung ist die endgültige Entscheidung über die Höhe und den Zeitpunkt der Bewilligung nicht verbunden. Es wird ausdrücklich vermerkt, dass hieraus kein Rechtsanspruch auf Förderung abgeleitet werden kann; der Maßnahmeträger hat das volle Finanzierungsrisiko zu tragen.

Eine Auszahlung von Fördermitteln wäre frühestens im Februar/März 2017 möglich.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a. Main nimmt das Schreiben vom 13.10.2015 der Regierung von Unterfranken zum vorzeitigen Baubeginn und zur voraussichtlichen Förderhöhe zur Kenntnis.

Der Maßnahme-Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und dem Markt Sulzbach a. Main vom 13.10.2015 wird zugestimmt.

Die Maßnahme-Vereinbarung wird dieser Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Die Verwaltung wird ermächtigt die Ausschreibung der Maßnahme durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

9 Berichte des Bürgermeisters

9.1 Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Soden (BA V); Sachstandsbericht

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass aufgrund eines weiteren Ortstermins (Baufirma, Polizei, Gewerbeaufsichtsamt, Ing.-Büro) hinsichtlich der halbseitigen Sperrung folgende Maßnahmen erforderlich sind:

- Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit im Baustellenbereich von 30 km/h auf 10 km/h;
- Montage von zwei Fahrbahnschwellen;
- Verlängerung der Ampelphase auf 5 Minuten;
- Verbesserung der Beschilderung zur Fußgängerführung im Baustellenbereich;

Sollten die Geschwindigkeiten nicht eingehalten und die zulässige Fahrzeugbreite überschritten werden sollte geprüft werden, ob eine Messung/Überwachung durch die Kommunale Verkehrsüberwachung möglich ist.

In der Zeit vom 02.11. bis 08.11.2015 ist eine Vollsperrung erforderlich um die erforderlichen Arbeiten durchzuführen. Außerdem wird der Baufirma eine Ausnahmege-
nehmigung nach Art. 5 des Feiertagsgesetzes für Sonntag, den 08.11.2015 erteilt. Ein Sonderfahrplan der VU während der Vollsperrung wird im nächsten Amts- und Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Aufgrund der langen Ampelphase soll ein Zusatzschild „Bei Rot bitte Motor abstellen“ angebracht werden.

Die Verwaltung wird beauftragt die Baufirma auf die Sauberhaltung der Straße im Bereich des Lagerplatzes hinzuweisen.

9.2 Bürgerservicebüro am 29.10.2015 geschlossen

Der 1. Bürgermeister weist daraufhin, dass das Bürgerservicebüro am 29.10.2015 wegen einer Fortbildungsmaßnahme zur Einführung des neuen Bundesmeldegesetzes geschlossen ist. Auch telefonische Auskünfte sind an diesem Tag nicht möglich.

9.3 Sulzbacher Konzertwoche 2015 in der St. Anna Kirche

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass der Kartenvorverkauf für die Sulzbacher Konzertwoche begonnen hat.

9.4 Antrag der Frau Stefanie Schneider auf Überprüfung der Straßenbeleuchtung im Dornauer Ring

Aufgrund des Antrages der Frau Stefanie Schneider wird der gemeindliche Bauhof durch den Austausch von Lampenköpfen und Leuchtmitteln die Straßenbeleuchtung in diesem Bereich verbessern.

10 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates

10.1 Antrag des Herrn Daniel Schmitt auf Verbesserung der Beleuchtung im Bereich der Teichanlage in der "Grünen Lunge"

Herr Daniel Schmitt stellt den Antrag auf Verbesserung der Beleuchtung im Bereich der Teichanlage in der „Grünen Lunge“.

10.2 Antrag der Frau Antje Hennemann auf Erhöhung des Jugendfördersatzes von 6,50 € auf 10,00 €/Jugendlicher

Frau Antje Hennemann teilt mit, dass der bisherige Fördersatz in Höhe von 6,50 €/Jugendlicher seit 2002 besteht und stellt den Antrag auf Erhöhung des Förderbetrages auf 10,00 €/Jugendlicher.

10.3 Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Parkerlaubnis für Helfer in der Seniorenbegegnung "Herbstlaub"

Herr Volker Zahn fragt an, ob für die ehrenamtlichen Helfer in der Seniorenbegegnung „Herbstlaub“ die Ausstellung einer Ausnahmegenehmigung für die Parkplatznutzung (Spessartstraße) möglich ist.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass nach Vorlage einer Liste der Helfer die entsprechenden Ausnahmegenehmigungen erteilt werden.

10.4 Anfrage des Herrn Norbert Elbert wegen Beteiligung des Marktes am "Tag der Franken" in der Zeit vom 27.06. bis 02.07.2016

Herr Norbert Elbert teilt mit, dass der „Tag der Franken“ in der Zeit vom 27.06. bis 02.07.2016 stattfindet und fragt an, ob sich der Markt Sulzbach a. Main mit einer Ausstellung im Haus der Begegnung beteiligen möchte und ein entsprechendes Budget bereitstellt.

Themen für eine Ausstellung könnten

- „Ibello Feuerzeuge“ oder
- „Sodener Wasserquellen“

sein.

Für die Organisation und Durchführung der Ausstellung könnten ehrenamtliche Helfer gefunden werden.

Beschluss:

Der Behandlung des Antrages auf Durchführung einer Ausstellung anlässlich des „Tages der Franken“ im Jahr 2016 wird aus dringlichen Gründen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

Beschluss:

Für die Organisation und Durchführung einer Ausstellung zum „Tag der Franken“ im Haus der Begegnung mit ehrenamtlichen Helfern wird ein Budget in Höhe von max. 2.000,00 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 5 und 10 der nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift

**5 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel";
Auftragsvergabe für die Lieferung und Montage von zwei Küchenzeilen
für die Gruppenräume aufgrund der Submission vom 20.10.2015**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass von den 4 aufgeforderten Firmen eine Firma ein Angebot abgegeben hat. Nach Prüfung der Unterlagen durch die Verwaltung ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1	Möbel Kempf GmbH & Co. KG, Sulzbach	5.790,00 € brutto
---	-------------------------------------	-------------------

Die Firma Möbel Kempf GmbH & Co. KG hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und die Verwaltung schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Hinweis: Die beiden identischen Küchenzeilen im Kinderkrippenneubau aus dem Jahre 2012 hatten insgesamt 4.990,00 € brutto gekostet. Diese Mehrkosten von 800,00 € brutto sind auf Materialpreissteigerungen innerhalb der letzten 3 Jahre zurückzuführen.

Beschluss:

Die Firma Möbel Kempf GmbH & Co. KG, Niedernberger Straße 8, 63741 Aschaffenburg erhält aufgrund der Submission vom 20.10.15 den Auftrag für die Lieferung und Montage von zwei Küchenzeilen für die Gruppenräume im Zuge der Erweiterung der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ zum Angebotspreis in Höhe von 5.790,00 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

**10 Entwässerungseinrichtungen;
Auftragsvergabe für Sanierungsarbeiten im Ortsteil Dornau (E-Mail vom
14.10.2015 des AMME)**

Die E-Mail vom 15.10.2015 des AMME mit den Anlagen wird im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt folgendes mit:

Für Sanierungsmaßnahmen werden jährlich 30.000,00 € im Haushalt bereitgestellt.

Im Jahr 2015 wurden bisher nur die Sanierung von Kanaldeckel mit Kosten in Höhe von 15.000,00 € ausgeführt.

Lt. der Rahmenausschreibung des Abwasserverbandes MainMömlingElsava ist die Fa. Diringer & Scheidel GmbH der günstigste Anbieter und soll mit Sanierungsmaßnahme im Dornauer Ring beauftragt werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt aufgrund des Vorschlages des AMME den Auftrag für die Behebung der Schäden (Scherbenbildung) im Kanalnetz im Ortsteil Dornau im Rahmen des Jahresleistungsverzeichnisses (AMME) bis zu einem Betrag in Höhe von 15.000,00 € (brutto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 21:20 Uhr.

Peter Maurer
Vorsitzender

Hilmar Schneider
Schriftführer